

# Baunit SupraFix



- mineralischer Spezialkleber
- für Holzuntergründe
- stark und standfest

## Produkt

Speziell für Holzuntergründe (z.B. OSB, Spanplatten) entwickelter, hoch vergüteter, mineralischer Pulverkleber auf Zementbasis für Baunit open KlimaschutzFassaden, Baunit WärmedämmverbundSysteme ECO und Mineral, als auch für die vollflächige Verklebung von Baunit SockelDämmplatte XPS TOP sowie Baunit SockelDämmplatte EPS-S auf bituminösen Untergründen.

## Zusammensetzung

Zement, organische Vergütung, Sande, Zusätze.

## Eigenschaften

Hohe Klebekraft, einfache Verarbeitung, elastisch.

## Anwendung

Als Klebemörtel in Baunit Wärmedämmverbundsystemen openair Die Klimaschutzfassade, ECO und Mineral.

## Technische Daten

Trockenrohddichte: ca. 1300 kg/m<sup>3</sup>  
μ-Wert: ca. 50  
Wärmeleitzahl: 0.800 W/mK

	Sack 25 kg
Ergiebigkeit	ca. 10 - 12 m <sup>2</sup> /Sack (vollflächiger Auftrag)
Ergiebigkeit	ca. 5 - 6 m <sup>2</sup> /Sack (Randwulst-Punkt-Methode)
Größtkorn	0.6 mm
Verbrauch	ca. 2 - 2.5 kg/m <sup>2</sup> (vollflächiger Auftrag)
Verbrauch	ca. 4 - 4.5 kg/m <sup>2</sup> (Randwulst-Punkt-Methode)
Wasserbedarf	ca. 4.5 - 5.5 l/25kg (ca. 18-22%)

## Lieferform

Sack 25 kg, 1 Pal. = 54 Sack = 1.350 kg

## Lagerung

Trocken auf Holzrost 12 Monate foliert lagerfähig.

## Qualitätssicherung

Eigenüberwachung durch das Herstellerwerk, Fremdüberwachung durch akkreditierte Prüfanstalten.

## Einstufung lt. Chemikaliengesetz

Die detaillierte Einstufung gemäß ChemG entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt (gemäß Artikel 31 und Anhang II der Verordnung Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und Rates vom 18.12.2006) unter [www.baunit.com](http://www.baunit.com) oder fordern das Sicherheitsdatenblatt beim jeweiligen Herstellerwerk an.

## Untergrund

Der Untergrund muss sauber, trocken, frostfrei, staubfrei, saugfähig, frei von Ausblühungen, tragfähig und frei von losen Teilen sein. Die Prüfung des Untergrundes hat gemäß den ÖNORMEN B 2204 und B 6400-1 zu erfolgen. Die Konstruktion muss tragfähig, formstabil und frei von Spannungen sein. Quellende oder schwindende Untergründe (z.B. Holzuntergründe auf Grund von Feuchtigkeitseinwirkung) sind nicht zulässig. Bituminöse Abdichtungen müssen fest und vollflächig mit dem Wandbild verbunden sein (verklebt, geflämmt). Die Ebenheit der Wand hat der ÖNORM DIN 18202 zu entsprechen.

## Verarbeitung

### Anmischen

Baumit SupraFix in reines kaltes Wasser einstreuen und mit einem geeignetem Rührwerk durchmischen bis eine klumpenfreie Masse entsteht. Jede Beigabe von Zusatzmittel (z.B. Frostschutz, Schnellbinder) ist unzulässig.

Die Verarbeitung erfolgt nach letztgültiger Baumit Verarbeitungsrichtlinie WDVS. Ergänzend ist folgendes zu beachten:

Kleberauftrag: Der Klebeauftrag erfolgt mittels der Randwulst-Punkt-Methode. Bei ausreichend ebenen Untergründen ist auch ein vollflächiges Verkleben durch Kleberauftrag mittels Zahnspachtel möglich.

Aufgrund einer größeren Kleberkontaktfläche ist eine vollflächige Verklebung bei Holzwerkstoffplatten (wie z.B.: OSB, P5) und ebenen Bitumenuntergründen der Randwulst-Punkt-Methode vorzuziehen!

### Hinweis Metalluntergründe:

Eine Anwendung als Klebemörtel bei metallischen Oberflächen ist **vereinzelt** und **kleinflächig** unter Berücksichtigung nachstehender Voraussetzungen möglich:

- Der Untergrund muss **ausreichend formstabil** sein,
- darf **keine haftvermindernden Schichten** (z.B. Pulverbeschichtungen aufweisen),
- muss entsprechend **gereinigt, entfettet** und
- und mittels Baumit **SuperPrimer** (Produktdatenblatt beachten) vorbehandelt werden.

Bei der Verlegung der Dämmplatten ist darauf zu achten, dass deren Dicke zumindest 30 mm beträgt und ein Überstand der Dämmplatten von mind. 15 cm gegeben ist. Kreuzfugen sind keinesfalls zulässig.

Eine großflächige Anwendung auf metallischen Untergründen ist generell ausgeschlossen.

## Allgemeines und Hinweise

Die Luft-, Material- und Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und des Abbindevorganges mind. +5 °C betragen. Fassade vor direkter Sonneneinstrahlung, Regen oder starkem Wind schützen (z.B. mittels Gerüstschutznetz). Hohe Luftfeuchtigkeit und tiefe Temperaturen können die Abbindezeit deutlich verlängern.

Von allen in diesem Datenblatt nicht beschriebenen Anwendungen wird abgeraten.

---

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.